



Einstein Tüftellabor

PROJEKT ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG

vielfältig selbstbestimmt gecoach

Tüftellabor Einstein
Artherstrasse 27 · 6300 Zug · Tel. 041 544 44 72
www.tueftellabor-einstein.ch · info@tueftellabor-einstein.ch
PC-60-306918-4

Das Leitbild

Das Tüftellabor Einstein ist eine neuartige Universal-Freizeit-Werkstatt für Jugendliche und Kinder ab neun Jahren. Das Labor ermöglicht spielerisches, erfinderisches, forschendes, ausprobierendes, experimentierendes, technisches und gestalterisches Tüfteln.

Tüfteln ist Denken mit allen Sinnen und Gliedern und sinnvoll weil,

- es zu typischen Arbeitsweisen von Wissenschaft, Gestaltung und Technik hinführt.
- Tüfteln nicht nur die fachlichen Kompetenzen, sondern auch die Sozial- und Selbstkompetenz fördert.
- das Schreiben und Rechnen aus der Schule hier praktisch gebraucht werden kann.
- Computer und TV-Kids ihr Zweithandwissen so besser in der Wirklichkeit verankern können.
- tüftelnde Kinder und Jugendliche sich dabei stets an ihrer jeweiligen Leistungsgrenze fordern können.
- es freiwillig ist, Kinder und Jugendliche ihre eigenen Ideen bringen und ihre eigenen Projekte im Rahmen des Machbaren selbstbestimmt und so selbständig wie möglich verwirklichen können.
- tüftelnde Jugendliche und Kinder von heute – motivierte und kompetente Auszubildende von morgen sind.

Unsere Leistung

Das Tüftellabor Einstein leistet einen aktiven Beitrag zur Erschliessung der Lücke zwischen Elternhaus, Schule und Berufswelt.

Das Tüftellabor ist nicht an Lehrpläne gebunden, die Kinder können dort tätig sein, wo sie über Vorlieben und Begabungen verfügen. Verschiedene Berufsfelder können entdeckt und ausprobiert werden. Tüfteln ermöglicht die ständige Weiterentwicklung sowohl von handwerklichen als auch von intellektuellen Fähigkeiten.

Träger

Das Tüftellabor Einstein wird vom gleichnamigen politisch und konfessionell unabhängigen Verein getragen.

Realisation und Kosten

Dank grosszügigen Förderbeiträgen von Stiftungen, der öffentlichen Hand, der Wirtschaft und durch Geschenke und Zuwendungen von Privaten, ist Tüfteln kostenlos, verrechnet wird ausschliesslich das Material.

Das Labor

LaboraAusstattung

Das Tüftellabor verfügt über eine normale Grundausstattung in den Bereichen Holz, Metall, Papier, Textilien, Kunst und Ton, sowie Chemie und Elektronik. Die Vielfältigkeit des Angebotes ermöglicht freies Ausprobieren und Kombinieren von Materialien und Techniken.

Freies Tüfteln

Kinder und Jugendliche bringen ihre eigenen Ideen und Projekte mit und setzen diese selbstbestimmt und so selbständig wie möglich um.

Laborcoachs

Laborcoachs sind verantwortlich für einen reibungslosen Laborablauf. Sie verfügen über eine handwerkliche, pädagogische oder künstlerische Grundausbildung. Neben einer kreativen Atmosphäre sorgen sie für die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften.

Beratung und Anleitung geben sie nur auf Wunsch. Lösungswege werden nicht vorweg gegeben. Der Weg ist das Ziel, nicht nur das Resultat.

Lesecke

Das Labor verfügt über eine spannende und anregende Büchersammlung. Zu jedem Thema findet sich ein Grundlagenbuch. Das Wissensspektrum kann konstant erweitert, Recherche an Ort und Stelle betrieben werden. Kreative Pausen können so in ruhige Lesephasen münden.

Ferienangebot

Während den Schulferien werden in Ergänzung zu den normalen Öffnungszeiten verschiedene themenzentrierte Kurse angeboten.

Ausstellung

Das Tüftellabor Einstein verfügt über eine stetig wachsende Dauerausstellung. Jährlich wird die Ausstellung einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt. Auf unserer Website haben nicht nur Profitüftler sondern auch Anfänger die Möglichkeit ihre Arbeiten in Portfolien zu dokumentieren.

Webseite: www.tueftellabor-einstein.ch

Neben den allgemeinen Unterlagen und Informationen sind auf unserer Webseite auch immer die aktuellsten Kursangebote und Öffnungszeiten zu finden.

Wir unterstützen motivierte Jugendliche ihre Arbeiten in Portfolien zu dokumentieren und stellen ihnen unsere Webseite als Ausstellungsort zur Verfügung.

Kontakt: info@tueftellabor-einstein.ch

Förderbeiträge: PC – 60-306918-4

Aufnahmeverfahren

Schnuppern und Inegügle

Hereinspazieren, schnuppern und sich für einen Einsteigerkurs anmelden ist jederzeit möglich.

Anmeldung

Anmeldungen können telefonisch, per Mail oder direkt vor Ort vorgenommen werden.

Einsteigerkurs

Der Einsteigerkurs findet in zwei Modulen statt. Im Modul 1 werden die Laborregeln und der Umgang mit Materialien und Werkzeugen, im Modul 2 der sichere Umgang mit verschiedenen Maschinen und speziellen Geräten vermittelt.

Beide Module dauern jeweils ca. je zwei Stunden, danach bleibt noch Zeit zum freien Tüfteln. Nach den beiden Kursen steht den jungen TüftlerInnen die Nutzung des gesamten Labors und den meisten Maschinen zur Verfügung.

Impulskurse

Das Tüftellabor bietet periodisch ein- bis zweistündige Impulskurse zu verschiedenen Materialien, Techniken und Themen an.

Kinder ohne Ideen?

Kinder ohne eigenes Projekt können sich vom Angebot und den ausgestellten Objekten inspirieren lassen, so manch einer hat klein angefangen....

Seniorkurs

Jugendlichen ab sechzehn, die über eine zweijährige Tüftelerfahrung verfügen, steht die Möglichkeit offen, einen Seniorekurs zu belegen. Der Kurs erweitert Kompetenzen wie Verantwortung. SenioretüftlerInnen können Freiwilligeneinsätze übernehmen und so ihr Materialkonto aufstocken.

Öffnungszeiten

Das Tüftellabor Einstein strebt fast tägliche Öffnungszeiten an, als ausserschulisches Angebot jeweils vom späteren Nachmittag bis in den früheren Abend, für Jugendliche am Freitag und Samstag jeweils Verlängerung bis in den späteren Abend möglich. In der Startphase ist das Tüftellabor jeweils am Mittwoch und Samstag geöffnet. Detaillierte Öffnungszeiten sind unserem aktuellen Flyer, oder unserer Webseite zu entnehmen.

Dank

Wir danken allen Menschen, die uns bei der Realisation, sei es ideell oder finanziell, unterstützt haben. Ganz herzlichen Dank namentlich an Martin Flüeler, TüLab Zürich und Esther Portmann, Brütwerk, Buchs. Ihre reichen Erfahrungen sind uns eine grosse Hilfe.

Vielen Dank auch allen Zugerinnen und Zugern, die die Umsetzung überhaupt erst ermöglicht haben!